

## **Niederschrift**

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am Donnerstag, dem 07.11.2019, um 19:00 Uhr, im Bürgerhaus Heringen (Werra)

### **ANWESEND:**

#### **Stadtverordnetenvorsteher**

Detlef Scheidt

#### **Stadtverordnete WGH-Fraktion**

Oliver Kühnel

Ute Marhold

bis 20.20 Uhr

Jörn Weigand

Fritz Walter

Ruth Rimbach

Gerald Siebert

Ingolf Pforr

#### **Stadtverordnete SPD-Fraktion**

Alfred Rost

Bernd Maus

Monika Scheidt

abwesend von 19.32 Uhr bis 19.42 Uhr

Wolfgang Kunze

#### **Stadtverordnete GfH-Fraktion**

Manfred Wenk

Elfriede Möller

Dirk Preisigke

Monika Fischer

#### **Stadtverordnete CDU-Fraktion**

Eckhard Bock

Hans-Jürgen Ruch

Walter Schimmelpfennig

Gunter Hoch

#### **Stadtverordneter fraktionslos**

Jürgen Richter

#### **Schriftführer**

VfW Matthias Hujo

#### **Bürgermeister**

Daniel Iliev

#### **Magistratsmitglieder**

Stadträtin Evelyn Bock

Stadtrat Frank Roth

Stadtrat Hagen Hildwein

bis 20.18 Uhr

Erster Stadtrat Johannes Beyer

Stadtrat Hans Ries

bis 20.19 Uhr

#### **von der Verwaltung**

TA Michael Franz

VBW Bernd Roos

Betriebsleiter Heiko Habermann

VfWin Tina Baum

OAR Michael Ernst  
 VAe Astrid Heinz  
 Azubi Elias Meier  
 FISI Jonas Schäfer  
 Azubi Celine Zuleger

**Gäste**

Marco Bug Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Muth & Co.  
 GmbH

**ES FEHLEN:**

**Stadtverordnete WGH-Fraktion**

Regina Langlotz entschuldigt  
 Thomas Mötzing entschuldigt  
 Tim Golon entschuldigt  
 Heidi Schneider entschuldigt

**Stadtverordnete SPD-Fraktion**

Dieter Guderjahn entschuldigt  
 Ralf Schaft entschuldigt  
 Helmut Bode-Nohr entschuldigt  
 André Wiedemann entschuldigt  
 Gerd Thenert entschuldigt

**Stadtverordneter GfH-Fraktion**

Manuel Wenk entschuldigt

**Magistratsmitglied**

Stadtrat Hans-Werner Klotzbach entschuldigt

Stadtverordnetenvorsteher Scheidt eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und stellt fest, dass

- die Einladung gemäß §§ 58 HGO i. V. m. § 5 Abs. 3 GO frist- und ordnungsgemäß erfolgte und
- zwischen dem Zugang der Ladung und dem heutigen Sitzungstag mindestens zehn Tage lagen.

**Teil A**

**TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Scheidt

Stadtverordnetenvorsteher Scheidt stellt fest, dass zurzeit 21 von 31 Stadtverordneten anwesend sind und damit die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung gegeben ist.

**TOP 2: Feststellung der Tagesordnung**

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Scheidt, Bürgermeister Iliev, Rost, Manfred Wenk

Zur Tagesordnung ergehen folgende Ergänzungen und Einwände:

1. Bürgermeister Iliev stellt einen Dringlichkeitsantrag i. S. Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel zur Übernahme einer Bürgschaftsverpflichtung.

2. SPD-Fraktionsvorsitzender Rost stellt einen Dringlichkeitsantrag i. S. Entwässerungssatzung der Stadt Heringen (Werra).

**Protokollnotiz:** Stadtverordnetenvorsteher Scheidt weist darauf hin, dass die Tagesordnung um Angelegenheiten erweitert werden kann, die nicht auf der Einladung verzeichnet waren, wenn dem 2/3 der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung (= 21) zustimmen (§ 13 Abs. 2 GO).

**Beschluss über den Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters auf Erweiterung der Tagesordnung i. S. Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel zur Übernahme einer Bürgerschaftsverpflichtung:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Erweiterung der Tagesordnung um den Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters. Der Antrag des Bürgermeisters i. S. Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel zur Übernahme einer Bürgerschaftsverpflichtung wird somit Tagesordnungspunkt 12.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	5	-	-
GfH	4	-	-
fraktionslos	1	-	-
WGH	7	-	-
CDU	4	-	-
SUMME	21	-	-

**Beschluss über den Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion auf Erweiterung der Tagesordnung i. S. Entwässerungssatzung der Stadt Heringen (Werra):**

Die Stadtverordnetenversammlung lehnt die Erweiterung der Tagesordnung um den Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion aufgrund Verfehlung der 2/3-Mehrheit ab. Der Antrag wird somit Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung zur nächsten Stadtverordnetenversammlung.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	5	-	-
GfH	2	1	1
fraktionslos	1	-	-
WGH	-	5	2
CDU	4	-	-
SUMME	12	6	3

Ferner ergehen keine weiteren Ergänzungen und Einwände gegen die Tagesordnung, die daraufhin von Stadtverordnetenvorsteher Scheidt festgestellt wird.

**TOP 3: Bericht des Stadtverordnetenvorstehers**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Scheidt

Stadtverordnetenvorsteher Scheidt teilt mit, dass keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll vom 26.09.2019 erhoben wurden. Damit ist das Protokoll vom 26.09.2019 geschlossen.

#### **TOP 4: Bericht des Magistrats**

**Redner:** Bürgermeister Iliev

Bürgermeister Iliev begrüßt die delegierten Gäste der Partnerstädte aus Odolanów und Heringen/Helme.

Des Weiteren verliest Bürgermeister Iliev den Bericht des Magistrats. Der Bericht ist allen anwesenden Stadtverordneten vor Beginn der Sitzung ausgehändigt worden:

*Folgende Schließungszeiten für die städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen sind für 2020 geplant:*

- *Dienstag, 14.04.2020 (13.04.2020: Ostermontag)*
- *Freitag, 22.05.2020 (21.05.2020: Christi Himmelfahrt)*
- *Sommerschließung drei Wochen je Einrichtung*
- *Freitag, 20.11.2020 (Gesamtunterweisung des Personals im Sozial- und Erziehungsdienst)*
- *Montag, 21.12.2020 (pädagogischer Tag)*
- *Winterschließung beginnend ab 22.12.2020 (erster Öffnungstag am 04.01.2021)*

*Das ausgeschriebene ehemalige FWGH Leimbach wurde verkauft. Ein entsprechender Grundstückkaufvertrag mit Sanierungs- und Modernisierungsverpflichtung innerhalb von fünf Jahren ist abzuschließen.*

*Der Magistrat hat beschlossen, anlässlich des Weihnachtsmarktes am 07.12.2019 keinen Eintritt im WKM zu erheben, da das Museumsgebäude Teil des Weihnachtsmarktes sein wird.*

*Uns erreichte ein Schreiben des Landesamtes für Denkmalpflege zur beabsichtigten Aufnahme des Mahnmals Bodesruh in das Denkmalverzeichnis des Landes. Angesichts des desolaten Zustandes des Mahnmals sollen entsprechende Fördertöpfe bei Bund und Land angezapft werden.*

*Dem Antrag auf Bereitstellung des Hallenbades für eine Wassersportgymnastik-Gruppe mittwochs in der Zeit von 19.30 bis 20.15 Uhr wurde stattgegeben.*

*Am 24.09.2019 hat eine Öffnung von Teilen der Dachfläche am Bürgerhaus durch einen Sachverständigen stattgefunden. Dabei hat sich herausgestellt, dass das Dach nicht nur im Bereich der Kehle durchnässt und schadhaft ist, sondern auch in anderen Bereichen. Nach erster Einschätzung des Sachverständigen ist es aufgrund des hohen Schadenanteils nicht sinnvoll, das Dach nur in Teilflächen zu sanieren, sondern eine Gesamtsanierung ins Auge zu fassen. Da die Reparatur des Daches und damit ein dichtes Dach die Grundvoraussetzung für die Sanierung der Stützen und Balken ist, können diese Arbeiten erst ausgeführt werden, wenn das Dach saniert ist. Infolgedessen werden Haushaltsmittel dafür im Entwurf des Haushaltsplans 2020 neu eingestellt, weil die Rückstellungen aus 2018 nur bis Ende 2019 in Anspruch genommen werden können. Ungeachtet dessen soll eine grundhafte Sanierung des Bürgerhauses im Rahmen des Stadtumbauprogrammes angestrebt werden. Über den Fortgang der Angelegenheit wird zu gegebener Zeit berichtet. Zudem wurde kürzlich ein Auftrag zum Austausch der Betonstützen im Außenbereich (Rhönstraße) vergeben.*

*Erfreuliche Nachrichten für unser Ganzjahresbad: so erhält die Stadt Heringen (Werra) einen Zuschuss in Höhe von 20.000 Euro vom Landkreis Hersfeld-Rotenburg. Damit kann das hohe Defizit zumindest ein wenig gemildert werden.*

*Eine im Wirtschaftsplan der Stadtwerke vermerkte, aber noch nicht besetzte Stelle wurde kürzlich ausgeschrieben. Es wird ein/e Elektroniker/in für Betriebstechnik ab Januar 2020 gesucht.*

*Kürzlich fand erneut eine Sitzung des Auswahlgremiums zum Werra-Ulster-Weser-Fonds, unter Beteiligung des Bürgermeisters, statt. Folgende Heringer Maßnahmen werden dabei gefördert:*

- *Förderkreis des Werra-Kalibergbaumuseums: Studie zur Neuausrichtung des Museums, Ergänzungsmaßnahmen der Ausstellung, Fortsetzung des Bandes „Bunte Salze, weiße Berge“ als E-Book.*
- *Schulverein der Werratalsschule: Neugestaltung der Außenanlage.*

*Alle vier Projekte werden mit der Höchsthilfe von 80% bedacht.*

*Von Seiten des Landkreises Hersfeld-Rotenburg wurden wir informiert, dass die Maßnahme an der Grundschule Wölfershausen (inkl. Sporthalle) bis zum Ende der Sommerferien 2020, unter Umständen bis zum Ende der Herbstferien 2020, dauern wird.*

*Folgende Feuerwehrkameraden wurden gemäß §12 Abs. 10 der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Heringen (Werra) zu Ehrenbeamten auf Zeit ernannt:*

- *Kevin Deiß zum 1. Stellv. Wehrführer der Kernstadtwehr*
- *Stefan Wendel zum 2. Stellv. Wehrführer der Kernstadtwehr*

*Der Magistrat hat beschlossen, der „Monster Truck Show Frank“ aus Barchfeld, den städtischen Festplatz in der Zeit vom 15. – 19.11.2019 für ein Gastspiel am 17.11.2019 bereitzustellen. Der Nutzungsberechtigte ist darauf hinzuweisen, dass der Festplatz ordentlich und sauber zu verlassen ist. Die Entsorgung des Mülls obliegt dem Nutzer. Für die Benutzung wird eine Gebühr in Höhe von 100 Euro erhoben.*

*In Folge der Submission zur Felswandsicherung im ST Widdershausen war das niedrigste Angebot um 97 Prozent höher als die Kostenschätzung durch das Ingenieurbüro. Der Magistrat hat nun beschlossen, die öffentliche Ausschreibung aufzuheben. Des Weiteren soll das Ingenieurbüro nun den weiteren Weg vorschlagen.*

*Die Festbetragskassenkredite, liquide Mittel, Kasseneinnahmereste, Kommunalkredite und Gewerbesteuer belaufen sich mit Stand per 31.10.2019 auf:*

<b>Gesamtbetrag / Art</b>	<b>Betrag (€)</b>
Liquide Mittel / Kassenkredit	1.101.807,56
Kasseneinnahmereste	1.312.820,92
Kommunalkredite	59.322.833,42
Jahreseinnahme Gewerbesteuer	4.219.936,76

*Das Leistungsverzeichnis für die Abbrucharbeiten des alten Gutshofgebäudes im ST Lengers liegt vor. Die Arbeiten werden beschränkt ausgeschrieben. Der Submissionstermin findet am 26.11.2019 statt.*

**TOP 5: Bekanntgabe des Berichtes über den Stand des Haushaltsvollzugs gem. § 28 GemHVO; hier: 30.09.2019**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Scheidt

Die Stadtverordnetenversammlung wird über den aktuellen Schuldenstand sowie die aktuelle Ergebnis- und Finanzrechnung zum 30.09.2019 an Hand des vorliegenden Berichtes zum Stand des Haushaltsvollzugs informiert.

**TOP 6: Informationen und Erläuterungen zum Jahresabschluss der Stadtwerke Heringen (Werra) für das Wirtschaftsjahr 2018 durch einen Vertreter der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Scheidt, Herr Bug (Muth & Co. GmbH)

Der Vertreter der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erteilt Informationen und Erläuterungen zum Jahresabschluss der Stadtwerke Heringen (Werra) für das Wirtschaftsjahr 2018. Es ergehen keine Fragen aus den Reihen der Stadtverordnetenversammlung.

**Teil B**

**TOP 7: Beratung und Beschlussfassung betr. Jahresabschluss der Stadtwerke Heringen (Werra) für das Wirtschaftsjahr 2018**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Scheidt, Rost (Ausschussempfehlung), Rost

**Anmerkung:** Der Ausschussvorsitzende Rost gibt die Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses bekannt.

**Protokollnotiz:** Stadtverordnete Scheidt (SPD) verlässt den Sitzungssaal in der Zeit von 19.32 Uhr bis 19.42 Uhr und nimmt somit nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Jahresabschluss 2018 der Stadtwerke Heringen (Werra) in der vorliegenden Form festzustellen und den Jahresfehlbetrag in Höhe von 393.211,81 € auf neue Rechnung vorzutragen.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	4	-	-
GfH	4	-	-
fraktionslos	1	-	-
WGH	7	-	-
CDU	4	-	-
SUMME	20	-	-

**TOP 8: Beratung und Beschlussfassung betr. Zustimmung zur Gründung einer privatrechtlichen Holzvermarktungsorganisation**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Scheidt, Rost (Ausschussempfehlung), Bürgermeister Iliev, Marhold, Bock

**Anmerkung:** Der Ausschussvorsitzende Rost gibt die Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses bekannt.

**Protokollnotiz:** Es erfolgt zunächst die Beschlussfassung über den Änderungsantrag der WGH-Fraktion.

Stadtverordnete Marhold stellt einen Änderungsantrag für die WGH-Fraktion zum Tagesord-

nungspunkt 8.

**Beschluss über den Änderungsantrag der WGH-Fraktion zum Tagesordnungspunkt 8 „Zustimmung zur Gründung einer privatrechtlichen Holzvermarktungsorganisation“:**

Die Stadtverordnetenversammlung lehnt mit 11 NEIN-Stimmen, bei 9 JA-Stimmen und 1 ENTHALTUNG den Änderungsantrag der WGH-Fraktion ab.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	-	5	-
GfH	2	1	1
fraktionslos	-	1	-
WGH	7	-	-
CDU	-	4	-
SUMME	9	11	1

**Beschluss über den Tagesordnungspunkt 8 „Zustimmung zur Gründung einer privatrechtlichen Holzvermarktungsorganisation“:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt eine Absichtserklärung abzugeben, um der geplanten Vereinigung von kommunalen und privaten Waldbesitzern für die privatrechtliche Holzvermarktung, wegen Wegfalls von Hessen Forst als Holzverkäufer des städtischen Kommunalwalds, zum 31.12.2020 beizutreten.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	5	-	-
GfH	-	2	2
fraktionslos	1	-	-
WGH	-	7	-
CDU	4	-	-
SUMME	10	9	2

**TOP 9: Beratung und Beschlussfassung betr. Frauenförderplan der Stadt Heringen (Werra) für die Jahre 2020 bis 2025**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Scheidt, Rost (Ausschussempfehlung), Fischer (Ausschussempfehlung), Bürgermeister Iliev, Marhold, Rost

**Anmerkung:**

1. Der Ausschussvorsitzende Rost gibt die Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses bekannt.
2. Die Ausschussvorsitzende Fischer gibt die Empfehlung des Ausschusses für Kultur, Jugend, Soziales und Sport bekannt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Frauenförderplan für die Jahre 2020 bis 2025 in der vorliegenden Form. Der Frauenförderplan tritt zum 01.01.2020 in und gemäß der gesetzlich festgelegten Dauer von sechs Jahren zum 31.12.2025 außer Kraft.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	5	-	-
GfH	3	-	1
fraktionslos	1	-	-
WGH	7	-	-
CDU	4	-	-
SUMME	20	-	1

**TOP 10: Beratung und Beschlussfassung betr. Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln; hier: Abwasserbetrieb**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Scheidt, Rost (Ausschussempfehlung), Manfred Wenk

**Anmerkung:** Der Ausschussvorsitzende Rost gibt die Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses bekannt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, für Vertretung und Personalunterstützung im Bereich der Abwasserwirtschaft insgesamt Haushaltsmittel in Höhe von 6.000 € auf dem PSK 53801.61320000 (Abwasserwirtschaft – Aufwand für Leiharbeitskräfte) außerplanmäßig bereitzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	5	-	-
GfH	4	-	-
fraktionslos	1	-	-
WGH	7	-	-
CDU	4	-	-
SUMME	21	-	-

**TOP 11: Beratung und Beschlussfassung betr. Antrag der WGH-Fraktion bzgl. Zurverfügungstellung von Unterlagen**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Scheidt, Walter, Bürgermeister Iliev, Rost, Manfred Wenk

**Protokollnotiz:**

1. Stadtrat Hildwein wird um 20.18 Uhr gem. § 25 Abs. 3 GO von Stadtverordnetenvorsteher Scheidt aus dem Sitzungssaal verwiesen.
2. Stadtrat Ries verlässt den Sitzungssaal um 20.19 Uhr.
3. Stadtverordnete Marhold verlässt um 20.20 Uhr den Sitzungssaal und nimmt somit nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Die Stadtverordnetenversammlung lehnt mit 12 NEIN-Stimmen, bei 7 JA-Stimmen und 1 ENTHALTUNG die Zurverfügungstellung von Unterlagen an Stadtverordnete und Magistratsmitglieder in einem Rechtsstreitverfahren ab.



**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	-	5	-
GfH	1	2	1
fraktionslos	-	1	-
WGH	6	-	-
CDU	-	4	-
SUMME	7	12	1

**TOP 12: Beratung und Beschlussfassung betr. Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel zur Übernahme einer Bürgschaftsverpflichtung**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Scheidt, Bürgermeister Iliev

**Protokollnotiz:** Die Anzahl der anwesenden Stadtverordneten beträgt 20 (siehe Protokollnotiz zu TOP 11).

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, auf dem neu anzulegenden Produktsachkonto 42101.79900000 (Sportförderung, Aufwendungen aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften) 4.370,00 € außerplanmäßig bereit zu stellen, um Ansprüchen aus einer Bürgschaftsverpflichtung nachkommen zu können.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	5	-	-
GfH	4	-	-
fraktionslos	1	-	-
WGH	2	1	3
CDU	4	-	-
SUMME	16	1	3

Stadtverordnetenvorsteher Scheidt schließt die Sitzung um 20:27 Uhr.

Die Niederschrift über die Sitzung vom 07.11.2019 wurde gemäß § 61 HGO gefertigt.

Heringen (Werra), 12.11.2019

gez. D. Scheidt                      gez. VfW M. Hujo  
Stadtverordnetenvorsteher      Schriftführer